

Wieder Päckchen packen für Bedürftige im Kreis

KIRCHHEIMBOLANDEN: Donnersberger Initiative aktiv

Seit zehn Jahren gibt es die Hilfe der Donnersberger Initiative für Menschen in Not, die, wo es nötig wird, praktische Hilfe zuteil werden lässt. Unter dem Motto „Arm, alt, allein“ werden auch in diesem Jahr wieder Päckchen gepackt und verteilt, um die Alltagsnot gerade in der Weihnachtszeit etwas abzumildern, erklärte der Vorsitzende der Initiative, Jamill Sabbagh, im Gespräch mit der RHEINPFALZ.

Mit dem Besuch von rund 40 Familien im gesamten Donnersbergkreis habe man vor zehn Jahren mit der Aktion begonnen, heute werden 100 Familien ihr Weihnachtspaket mit Geld- und Sachgeschenken erhalten. „Es ist schrecklich zu sehen, dass in unserer Gesellschaft die Not nicht weniger, sondern größer wird und in einem solchen reichen Land die Armut immer größer wird“, so Sabbagh. Die Initiative ist im gesamten Kreis unterwegs, ihre Informationen erhält sie von den Sozialämtern der Verbandsgemeinden oder auch von besorgten Nachbarn. Die finanzielle Not drängt an den Rand der Gesellschaft, die Betroffenen schämen sich oft, ihr Selbstwertgefühl liegt am Boden. Da möchten die Helfer der Initiative ansetzen. „Es sind fast immer sehr emotionale Begegnungen, wenn wir das Weihnachtspäckchen vorbeibringen“, haben Sabbagh und seine Mitstreiter erfahren. Seit Beginn der Hilfsak-

tion arbeitet er mit Jürgen Weiß, Monika Sandmeier, Claus Baaden, Dieter Runck und Michael Schmidt als festem Vorstandskern zusammen. Immer zwei Personen nehmen sich einen Abschnitt vor und verteilen die Sach- und Geldzuwendungen in den Verbandsgemeinden, wobei Eisenberg, Göllheim und Kirchheimbolanden flächendeckend besucht werden, Winnweiler, Rockenhausen und Aisenz-Obermoschel punktuell.

„Wir sind auf die Informationen der Ämter und der Nachbarn angewiesen, und auch auf weitere Helfer, gerade in der arbeitsintensiven Zeit“, so Sabbagh. „Über die Fluthilfeaktion hinaus dürfen die Armen unter uns nicht vergessen werden, uns ist der persönliche Besuch sehr wichtig“. Auch die Tafel erfährt Unterstützung mit Weihnachtspäckchen, gerade für Kinder, die oftmals Gutscheine für Kleider und Schuhe erhalten und natürlich auch etwas Süßes. Wer noch beim Packen helfen oder der Initiative für die Weihnachtsaktion spenden möchte, ist gerne gesehen. (gth)

SPENDENKONTO

Donnersberger Initiative für Menschen in Not e.V., Sparkasse Donnersberg
IBAN: DE13540519900030011001, BIC: MALADE51ROK. Kontakte: Jamill Sabbagh (06355 989312), Monika Sandmeier (06352 3042), Jürgen Weiß (06352 1486).



Haben nicht nur in der Weihnachtszeit alle Hände voll zu tun: (Von links) Jürgen Weiß, Dieter Runck, Claus-Jürgen Baaden, Monika Sandmeier und Jamill Sabbagh.

FOTO: STEPAN